

Die Präsidentin

Stabsstelle Studiengangentwicklung
und Lehrevaluation

Anja Klatt

Referentin Servicestelle Lehrevaluation

Tel.: 06421 / 28 26295

E-Mail: anja.klatt@verwaltung.uni-marburg.de

Web: www.uni-marburg.de/studium/qs

Evaluationsbericht zur Lehrveranstaltungsevaluation im WiSe 2012/13

Der vorliegende Bericht enthält die aggregierten Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluationen für Seminare, die im Wintersemester 2012/13 am Fachbereich Evangelische Theologie der Universität Marburg durchgeführt wurden.

Der Bericht gliedert sich in vier Teile: (1) Globalwerte, (2) Auswertung der geschlossenen Fragen, (3) Auswertung der Codefragen und (4) Profillinienvergleich.

(1) Globalwerte

Im Abschnitt Globalwerte werden Mittelwerte (mw) und Standardabweichungen (s) der Fragengruppen Planung und Darstellung, Umgang mit den Studierenden, Interessantheit und Relevanz, Qualität der Referate und Schwierigkeit, Umfang, Tempo dargestellt. Informationen zur Zusammensetzung dieser Fragengruppen finden Sie auf der nächsten Seite.

(2) Auswertung der geschlossenen Fragen

Im zweiten Teil der Berichts werden Verteilung, Anzahl der Antworten (n), Mittelwert (mw), Standardabweichung (s) und, sofern vorhanden, die Enthaltungen (E) für alle Scalenfragen aufgelistet, deren bester erreichbarer Wert in den meisten Fällen die 5 ist. Ausnahmen bilden die Schulnoten-Fragen (Skala: 1 = sehr gut bis 5 = mangelhaft) und die Fragen aus dem Bereich "Schwierigkeit, Stoffumfang und Tempo", bei denen der mittlere Wert 3 der beste Wert ist. Die Ergebnisse von single- und multiple-choice-Fragen werden als Balkendiagramm dargestellt.

(3) Auswertung der Codefragen

In diesem Abschnitt befinden sich die Codeangaben zu den Fächern (Hauptfach und ggf. Nebenfach).

(4) Profillinienvergleich

Sofern geeignete Vergleichswerte vorliegen, enthält der Bericht einen Profillinienvergleich. Dazu werden die erzielten Ergebnisse mit entsprechenden Werten aus dem vorherigen Evaluationssemester (gleicher Veranstaltungstyp und gleicher Fachbereich) verglichen. Wurden im vorherigen Evaluationssemester weniger als drei Lehrveranstaltungen des gleichen Typs am Fachbereich evaluiert, so werden fachbereichsübergreifende (also uniweite) Vergleichswerte verwendet.

Mit freundlichen Grüßen



Anja Klatt, Referentin Servicestelle Lehrevaluation

Zusammenstellung der Fragengruppen

Die Skalenfragen auf der ersten Seite des Fragebogens für Seminare (FESEM) wurden den einzelnen Fragengruppen folgendermaßen zugeordnet:

1. Planung und Darstellung
 - Das Seminar verläuft nach einer klaren Gliederung.
 - Das Seminar gibt einen guten Überblick über das Themengebiet.
 - Der/Die Dozent/in gibt erklärende und weiterführende Informationen zu den behandelten Themen.
 - Der/Die Dozent/in setzt gute Hilfsmittel (z.B. Literaturliste, Skript, Folien) zur Unterstützung des Lernens ein.
 - Die Art wie das Seminar gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.
2. Umgang mit den Studierenden
 - Der Dozentin/Dem Dozenten scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.
 - Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.
 - Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.
 - In dem Seminar herrscht eine gute Arbeitsatmosphäre.
3. Interessantheit und Relevanz
 - Der/Die Dozent/in gestaltet das Seminar interessant.
 - Der/Die Dozent/in vermittelt, dass die Studierenden das Gelernte auch in anderen Fächern/Bereichen brauchen können.
 - Der/Die Dozent/in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.
 - Das Seminar ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion.
 - Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themengebiet.
4. Qualität der Referate
 - Die Referenten/innen sind auf Fragen und Diskussionen meist gut vorbereitet.
 - Bei den meisten Referaten wird das wirklich Relevante hervorgehoben.
 - Die Referenten/innen stellen den Stoff meist verständlich dar.
5. Schwierigkeit, Umfang, Tempo
 - Die Schwierigkeit des Seminars ist...
 - Der Stoffumfang des Seminars ist...
 - Das Tempo des Seminars ist...

Die Skalenfrage „Mit der Betreuung meines Referates durch den/die Seminarleiter/in (z.B. Vorbesprechung, Nachbesprechung, Feedback) bin ich sehr zufrieden“ konnte keiner Gruppe zugeordnet werden.

05 SE (FESEM, WiSe12/13, 27 Umfragen, n=393)



Globalwerte

Planung und Darstellung



Umgang mit den Studierenden



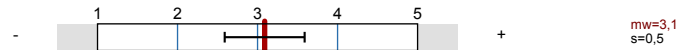
Interessantheit und Relevanz



Qualität der Referate



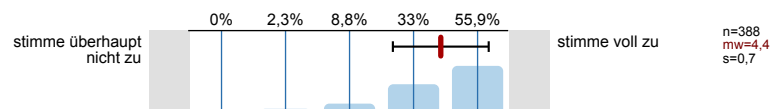
Schwierigkeit/Umfang/Tempo (bester Wert = 3)



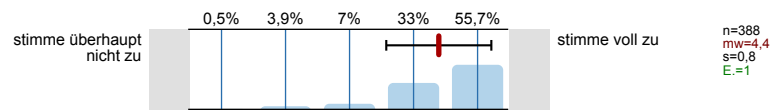
Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen über die Veranstaltung zustimmen.

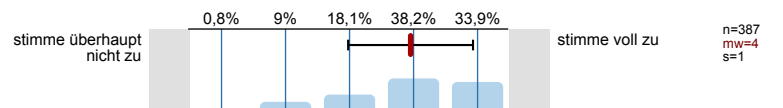
Das Seminar verläuft nach einer klaren Gliederung.



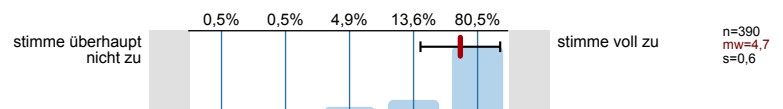
Der Dozentin/Dem Dozenten scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



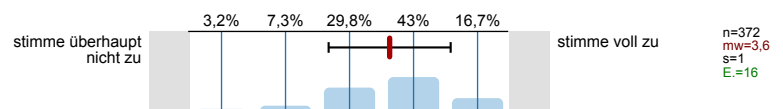
Der/Die Dozent/in gestaltet das Seminar interessant.



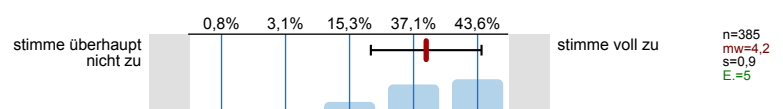
Der/Die Dozent/in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



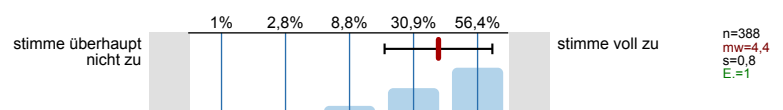
Der/Die Dozent/in vermittelt, dass die Studierenden das Gelernte auch in anderen Fächern/Bereichen brauchen können.



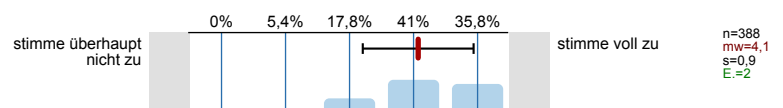
Das Seminar gibt einen guten Überblick über das Themengebiet.



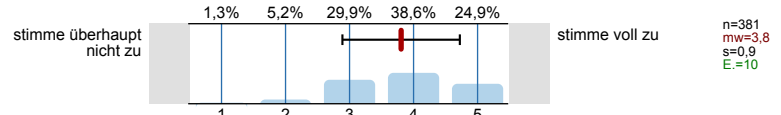
Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.



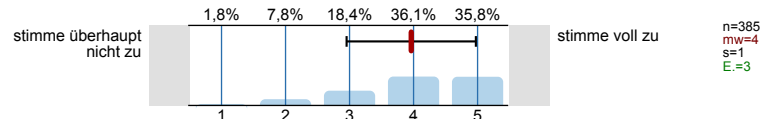
Der/Die Dozent/in gibt erklärende und weiterführende Informationen zu den behandelten Themen.



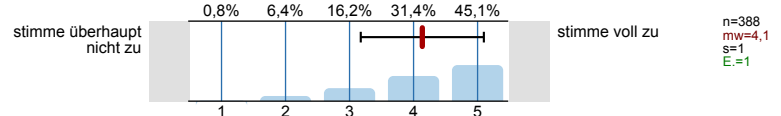
Der/Die Dozent/in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.



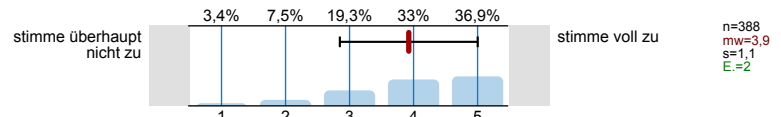
Das Seminar ist eine gute Mischung aus Wissensvermittlung und Diskussion.



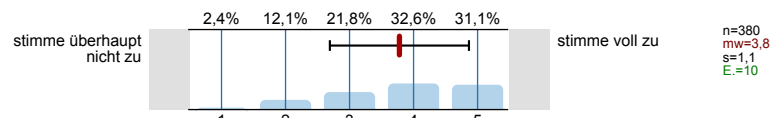
In dem Seminar herrscht eine gute Arbeitsatmosphäre.



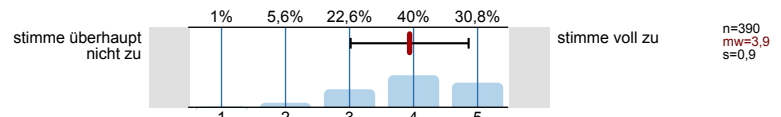
Der/Die Dozent/in fördert mein Interesse am Themengebiet.



Der/Die Dozent/in setzt gute Hilfsmittel (z.B. Literaturliste, Skript, Folien) zur Unterstützung des Lernens ein.

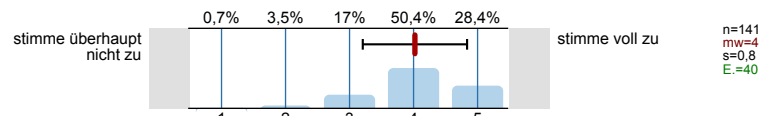


Die Art wie das Seminar gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.

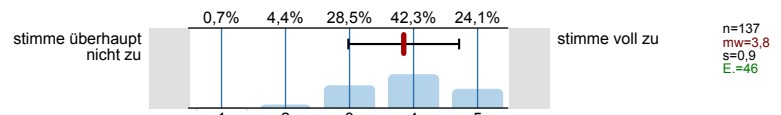


Folgende vier Fragen gelten nur für Seminare, in denen Referate gehalten werden:

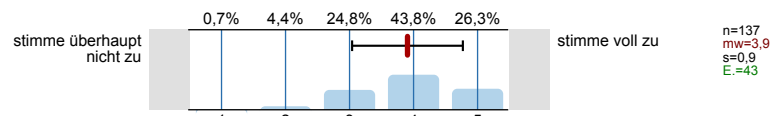
Die Referenten/innen sind auf Fragen und Diskussionen meist gut vorbereitet.



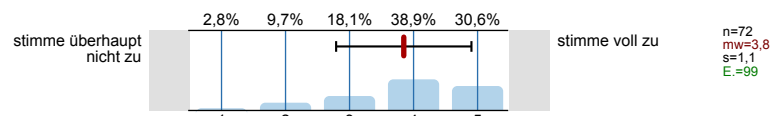
Bei den meisten Referaten wird das wirklich Relevante hervorgehoben.



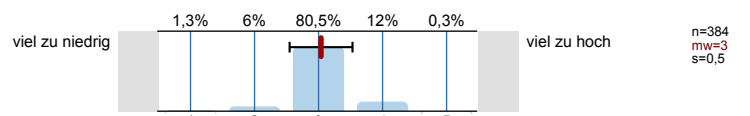
Die Referenten/innen stellen den Stoff meist verständlich dar.



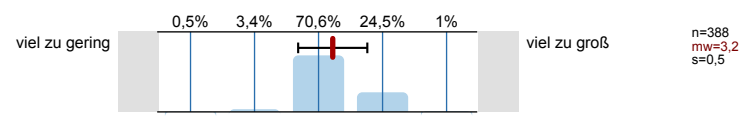
Mit der Betreuung meines Referates durch den/ die Seminarleiter/in (z.B. Vorbesprechung, Nachbesprechung, Feedback) bin ich sehr zufrieden.



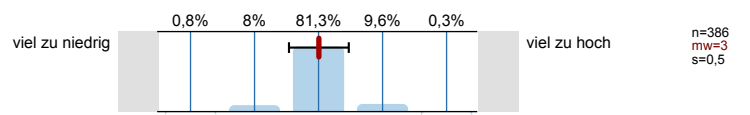
Die Schwierigkeit des Seminars ist...



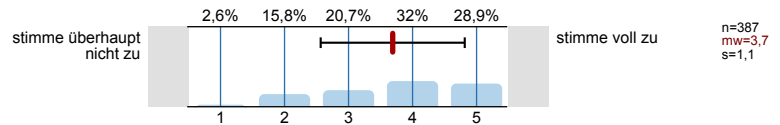
Der Stoffumfang des Seminars ist...



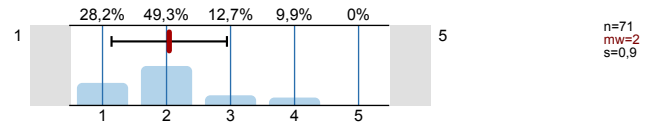
Das Tempo des Seminars ist...



Mit den Rahmenbedingungen dieser Veranstaltung (Räumlichkeiten, Ausstattung, Zeiteinteilung, Temperatur-/ Geräusch-/ Lichtverhältnisse etc.) bin ich zufrieden.

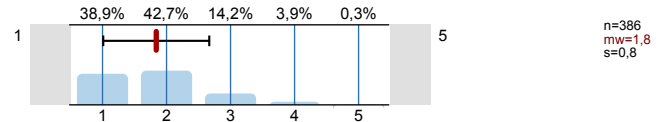


Falls Sie ein Referat gehalten haben, welche "Schulnote" (1-5) würden Sie sich für das Referat geben?

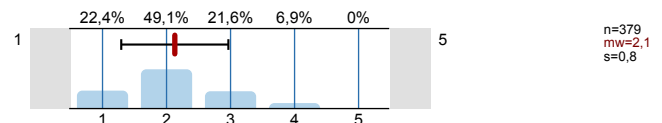


(Schulnoten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft)

Welche "Schulnote" (1-5) würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?

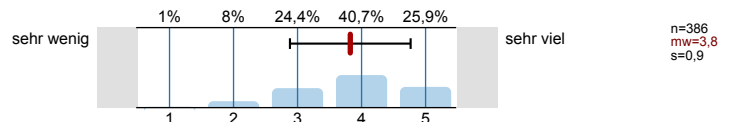


Welche "Schulnote" (1-5) würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?

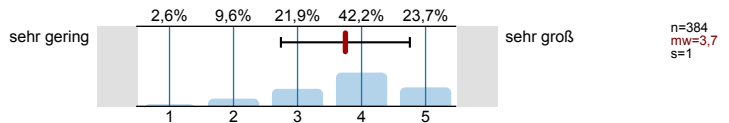


(Schulnoten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft)

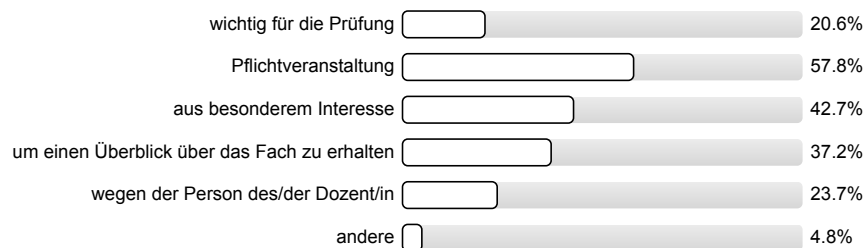
Wie viel haben Sie in dieser Veranstaltung gelernt?



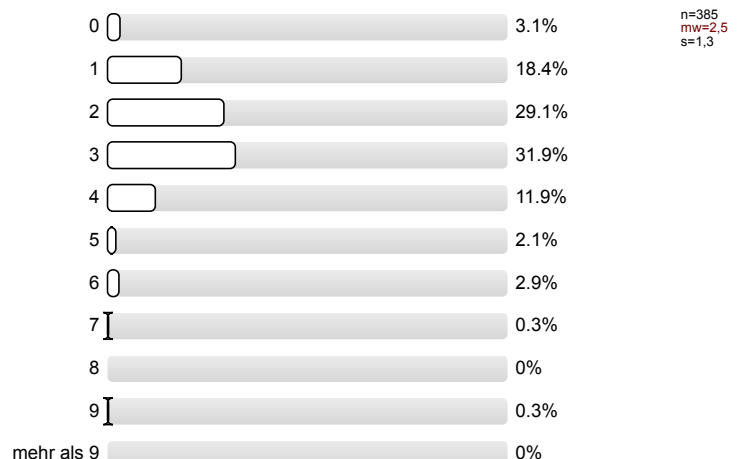
Wie groß war Ihr Interesse am Veranstaltungsthema vor Beginn der Veranstaltung?



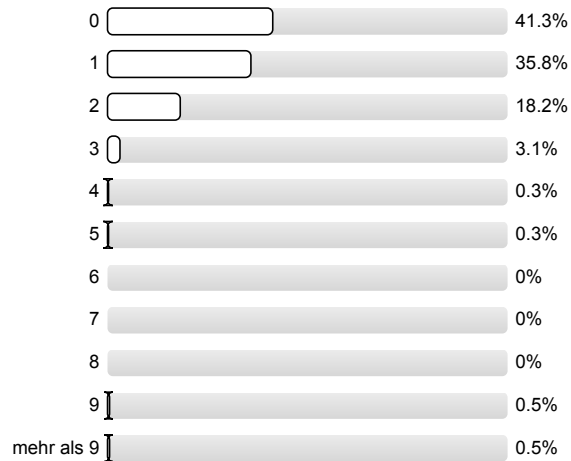
Was waren die Gründe für den Besuch der Veranstaltung? *Mehrfachankreuzung möglich*



Wie viel Zeit wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes auf? (Angabe in Stunden; bitte runden Sie)

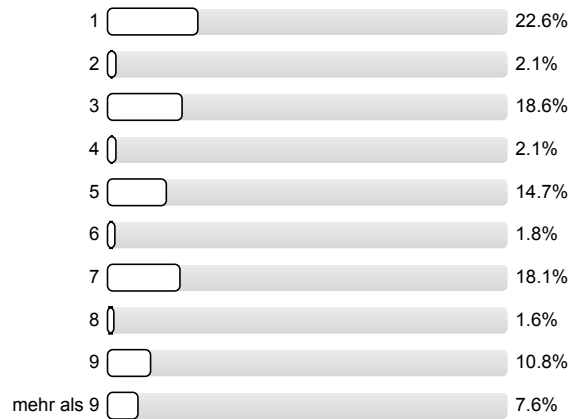


An wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie gefehlt?



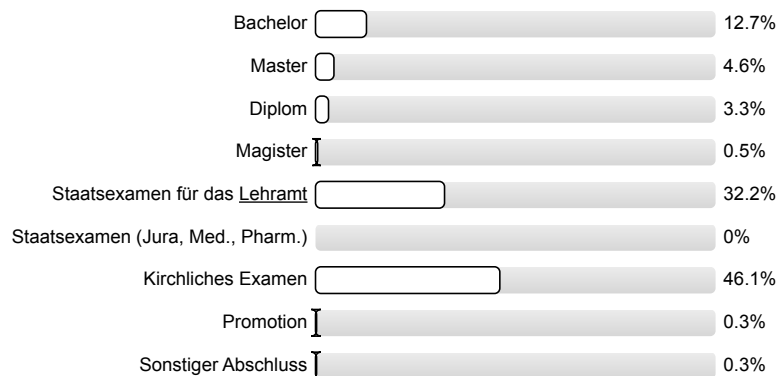
n=385
mw=0,9
s=1,2

In welchem Semester sind Sie gegenwärtig (in Ihrem Hauptfach) eingeschrieben?



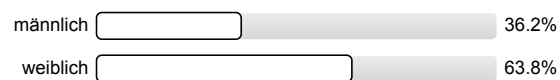
n=381
mw=4,8
s=2,9

Mit welchem Abschluss endet Ihr derzeitiger Studiengang (im Hauptfach)?



n=369

Geschlecht:



n=329

Auswertungsteil der offenen Fragen

Hauptfach; bei Lehramt 1. Fach (bitte Code von beiliegender Liste einfügen):

- / (34 Nennungen)
- 03/001 (8 Nennungen)
- 03/005 (4 Nennungen)
- 03/007 (3 Nennungen)
- 03/009 (17 Nennungen)
- 03/011
- 03/013 (8 Nennungen)
- 04/001 (3 Nennungen)
- 05/005 (223 Nennungen)
- 06/006 (12 Nennungen)
- 09/006 (5 Nennungen)
- 09/007 (27 Nennungen)
- 09/008
- 09/010 (3 Nennungen)
- 10/006 (7 Nennungen)
- 10/015 (12 Nennungen)
- 10/019
- 10/028 (9 Nennungen)
- 12/003
- 15/001
- 17/001 (3 Nennungen)
- 19/002 (5 Nennungen)
- 21/004

nur für Lehramt: 2. Fach (bitte Code von beiliegender Liste einfügen):

- / (251 Nennungen)
- 03/001 (15 Nennungen)
- 03/002
- 03/006
- 03/007 (5 Nennungen)
- 05/005 (46 Nennungen)
- 06/006 (10 Nennungen)
- 06/013
- 09/007 (16 Nennungen)

- 10/006 (4 Nennungen)
- 10/028 (5 Nennungen)
- 12/003 (2 Nennungen)
- 13/001
- 15/001 (3 Nennungen)
- 17/001 (2 Nennungen)
- 19/002 (2 Nennungen)
- 21/012 (3 Nennungen)

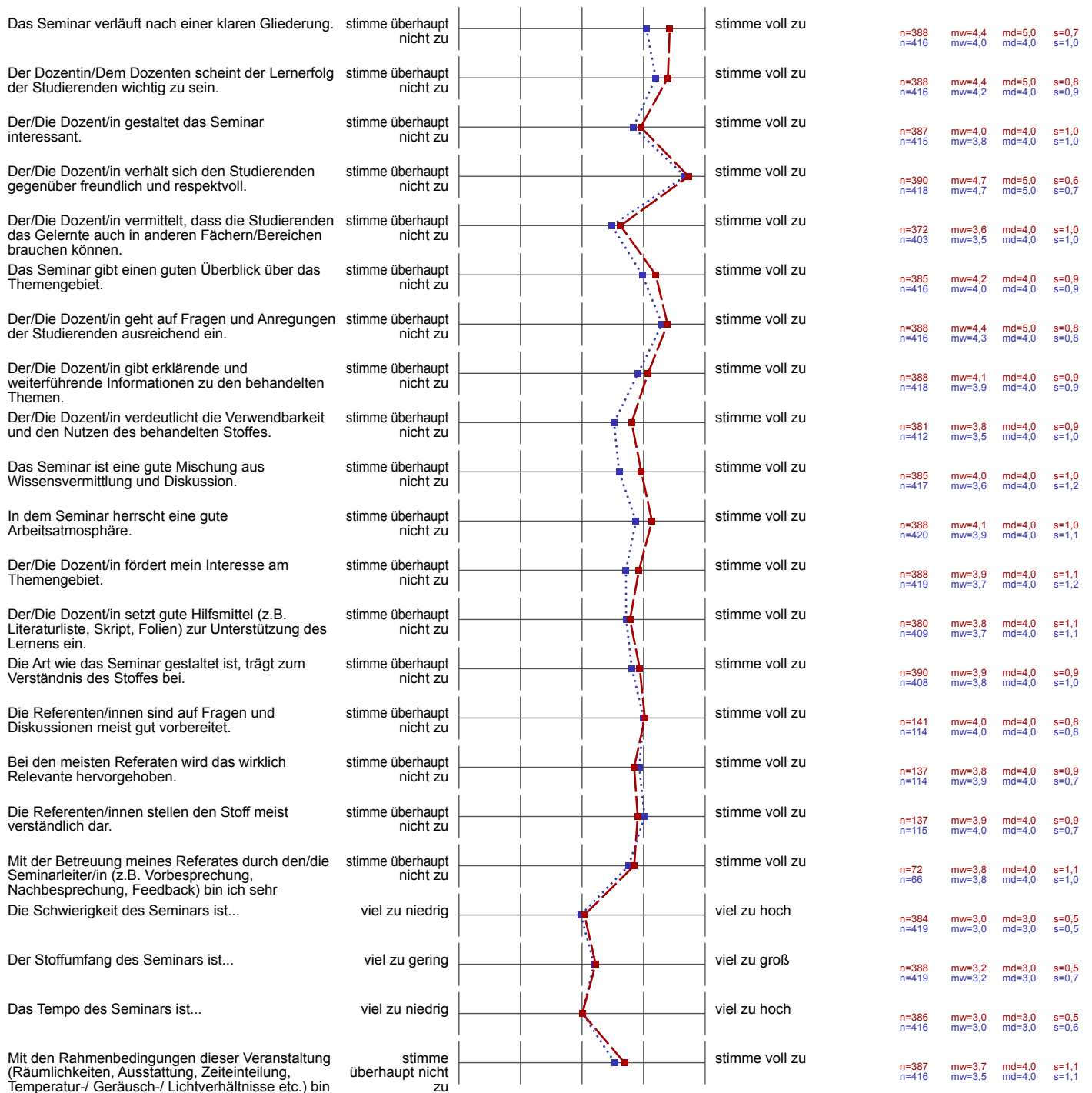
Profillinie

Zusammenstellung: 05 SE (FESEM, WiSe12/13, 27 Umfragen, n=393)

Vergleichsline:
Zusammenstellung: 05 SE (FESEM, SoSe11, 27 Umfragen, n=420)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen über die Veranstaltung zustimmen.



Falls Sie ein Referat gehalten haben, welche "Schulnote" (1-5) würden Sie sich für das Referat geben?



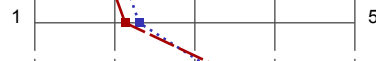
n=71
n=60 mw=2,0 md=2,0 s=0,9
 mw=2,0 md=2,0 s=0,9

Welche "Schulnote" (1-5) würden Sie der Dozentin/ dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?



n=386 mw=1,8 md=2,0 s=0,8
n=416 mw=2,0 md=2,0 s=0,9

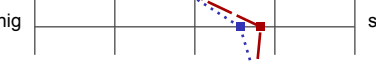
Welche "Schulnote" (1-5) würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



n=379 mw=2,1 md=2,0 s=0,8
n=417 mw=2,3 md=2,0 s=0,9

Wie viel haben Sie in dieser Veranstaltung gelernt?

sehr wenig sehr viel



n=386 mw=3,8 md=4,0 s=0,9
n=414 mw=3,6 md=4,0 s=1,0

Wie groß war Ihr Interesse am Veranstaltungsthema vor Beginn der Veranstaltung?

sehr gering sehr groß



n=384 mw=3,7 md=4,0 s=1,0
n=413 mw=3,8 md=4,0 s=1,0